

TEL : +41 (0)61 261 14 13  
FAX : +41 (0)61 261 14 28  
E-MAIL : INFO@SAM-BASEL.ORG  
WWW.SAM-BASEL.ORG

STEINENBERG 7  
POSTFACH 911  
CH - 4001 BASEL

SCHWEIZERISCHES ARCHITEKTURMUSEUM  
/SWISS ARCHITECTURE MUSEUM

S AM

Medieninformation

Basel, im Oktober 2011

«The Object of Zionism. Architektur und Staat Israel 1948-73»

Die Architektur- und Siedlungsgeschichte des Staates Israel stellt ein einzigartiges Projekt in der Geschichte der späten Moderne dar – beispiellos in seinem Massstab und in der Geschwindigkeit der Umsetzung. Das systematische Planungsexperiment führte zur Formung einer künstlichen Landschaft sowie zur Gründung Dutzender neuer Städte und Hunderter neuer ländlicher Siedlungen. Nirgends zeigt sich deutlicher als in Israel, dass Architektur von sozialen, ökonomischen und politischen Rahmenbedingungen nicht zu trennen ist.

Die Ausstellung im Schweizerischen Architekturmuseum basiert auf der Idee eines Bild- und Planarchivs, das sich diversen Aspekten der Architektur und Raumplanung Israels zwischen 1948 und 1973 widmet. Mit in Europa noch vielfach unbekanntem Material wird ein facettenreiches und kritisches Bild der ersten 25 Jahre nach der Staatsgründung gezeichnet; Diverse Filme, die in der Ausstellung gezeigt werden, sowie Präsentationen aktueller Studien schlagen den Bogen zur Gegenwart.

Für die Geschichte Israels erweist sich Basel als mythischer Ort: 1897 war es Schauplatz des ersten internationalen Zionistenkongresses, der im Stadtcasino vis-à-vis von den Räumlichkeiten des S AM stattfand.

- S AM Lecture      Mittwoch, 11. Januar 2012, 19.00 Uhr, Dr. phil. Ita Heinze-Greenberg, Thema: Von der Siedlungsgenossenschaft zum Kibbutz - Formen von Gemeinschaft in Israel im S AM
- S AM Talk          Sonntag, 22. Januar 2012, 11.00 Uhr mit Zvi Efrat (Gastkurator, Tel Aviv) und Manuel Herz (Architekt, Basel), Moderation: Hubertus Adam (Artistic Director S AM) im S AM

**Begleitprogramm zur Ausstellung:**

Führungen, Diskussionsveranstaltung und Vortrag: [www.sam-basel.org](http://www.sam-basel.org)

Begleitend zur Ausstellung finden regelmässige öffentliche Führungen ohne Voranmeldung statt: jeweils Donnerstag 18.00-19.00 Uhr: 3. November 2011, 17. November 2011, 1. Dezember 2011, 15. Dezember 2011, 5. Januar 2012, 19. Januar 2012

**Die Ausstellung wird unterstützt durch:**

Kultur Basel-Stadt, GGG Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige, L. + Th. La Roche-Stiftung, Zumtobel Licht AG, Bundesamt für Kultur, IKEA-Stiftung, Braginsky Stiftung, KABE, Burckhardt+Partner, BSA Bund Schweizer Architekten, FHNW Institut Innenarchitektur und Szenografie, ETH Studio Basel, Citton AG, Proplaning AG, Aluminum works: SHL-Alubin-Arie Segal Group, Kalma V. Industry Aluminum Profiles, Dmitri Aluminum, Carpentry: Zeev Shlibeck, Zihlmann Electronics AG

**Kontakt:**

Bitte kontaktieren Sie uns für Bildmaterial, Interviews und weitere Informationen.

[press@sam-basel.org](mailto:press@sam-basel.org)  
Tel: +41 (0)61 261 14 13  
Fax: +41 (0)61 261 14 28

S AM Schweizerisches Architekturmuseum  
Steinenberg 7, Postfach 911, CH-4001 Basel  
[www.sam-basel.org](http://www.sam-basel.org)